Afrika soll die deutsche Energiewende retten

geschrieben von Admin | 19. Mai 2020

Nachdem deutsche Entwicklungspolitiker bspw. über die staatseigene KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) knapp eine Milliarde € in das marokkanische (Solarkraftwerk Noor 1) unwiederbringlich versenkten, soll es nun im westafrikanischen Niger zu ähnlichen „vielversprechenden“ Zahlungen kommen. Diesmal jedoch in „grüne Wasserstoff“ Erzeugung. Denn “ grünem Wasserstoff allein gehört die Zukunft.“ Wolfgang Meins hat sich dieses Vorhaben mal näher angeschaut-